

Dienstleistern droht Personalmangel

Berlin. Mit dem geplanten Wegfall von Coronaeinschränkungen droht bei mehreren Dienstleistern Personalmangel. Wie im vergangenen Jahr könnte es ab dem Frühjahr in der Gastronomie zu Engpässen kommen, sagte die Hauptgeschäftsführerin des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbands (-Dehoga), Ingrid Hartges: »Es ist auch dieses Jahr gut möglich, dass zum Beispiel im Januar und Februar mit dem Anstieg der Kurzarbeit wieder Fachkräfte abgewandert sind.« Hartges hoffe, dass die Branche die verlorenen Mitarbeiter zurückgewinnen könne.

Im Veranstaltungsbereich seien vor allem Selbständige und Hilfskräfte in andere Wirtschaftsbereiche abgewandert, sagte Jens Michow, Präsident des Bundesverbands der Konzert- und Veranstaltungswirtschaft (BDKV). »Das ist für die Veranstaltungsunternehmen ein schmerzlicher Verlust, der nicht so schnell kompensiert werden kann.« Auch an Flughäfen müssen Passagiere im Reiseverkehr zu Stoßzeiten mit Personalengpässen und Wartezeiten rechnen, erklärte der zuständige Verband ADV. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/421074.dienstleistern-droht-personalmangel.html>